







0 25 50 100 Meter

Leitung: Leitung Hamm - Bergkamen		Erstellungsdatum 11.12.2018	Anschl. Blatt 14
Gemeinde: Bergkamen, Hamm			
Kreis: Unna, Hamm			
UVP-Bericht nach § 16 UVPG mit integriertem Landschaftspflegerischen Begleitplan für die geplante Erdgasfernleitung Hamm – Bergkamen der Open Grid Europe GmbH		Rev. 1.1	Originalformat A3
Karte Nr. 2: Biotoptypen Ausgangszustand mit Darstellung des Eingriffsbereichs sowie Vermeidungs- und Rekultivierungsmaßnahmen		Maßstab 1 : 1.000	Blatt-Nr. 15
Kartengrundlage © Land NRW 2018			

Anschl. Blatt 16

Legende	
	Geplanter Leitungsverlauf
	Abgrenzung der Biotoptypen
	Arbeitsstreifen
	Bezeichnung der Biotoptypen mit Nummer

VE1-8 Gehölzrodungen sind außerhalb des Brutzeitraums von Vögeln zwischen Anfang Oktober und Ende Februar vorzunehmen (VE1). Schutzmaßn. gem. DIN 18920 und RAS-LP4 (VE2). Verkleinerung des Arbeitsstreifens (VE3). Stammschutz an Bäumen (VE4). Fachgerechter Wurzelschnitt / -behandlung (VE5). Evtl. Kroneneinkürz. gem. ZTV (VE6). Keine Lagerung / Nutzung der Baumscheibe (VE7). Zu Baustellenflächen und Fahrwegen angrenzende sensible Biotopstrukturen sind vor Befahren und Betreten (z. B. Flatterband, Zaun) zu schützen (VE8).

VArt 7 Keine Durchführung von Bautätigkeiten während des Brutzeitraums des Wiesenpiepers von Anfang März bis Anfang September.

R1 Temporär während der Bauphase genutzte landwirtschaftliche Flächen werden nach Abschluss der Bautätigkeiten wie im Ausgangszustand vorgefunden wiederhergestellt.

R2 Holzfrei zu haltende Schneisen innerhalb von zu querenden Gehölzstreifen werden entweder der natürlichen Sukzession überlassen oder mit einer geeigneten Saatgutmischung eingesät.

R3 Außerhalb von holzfrei zu haltenden Schneisen innerhalb von zu querenden Gehölzstreifen können Gehölzbereiche wieder vollständig rekultiviert werden.